

Preisreglement Pfizer Forschungspreis

Preissumme

Mit der jährlichen Vergabe des Pfizer Forschungspreises soll die Forschung in den folgenden Bereichen gefördert werden:

- Herzkreislauf, Urologie und Nephrologie
- Infektiologie, Rheumatologie und Immunologie
- Neurowissenschaften und Erkrankungen des Nervensystems
- Onkologie
- Pädiatrie

Die Preissumme beträgt pro Bereich 30'000 Schweizer Franken (insgesamt 150'000 Schweizer Franken). Pro Bereich kann jeweils eine Arbeit aus der Grundlagenforschung und eine aus der klinischen Forschung prämiert werden. Pro Prämierung beträgt die Preissumme 15'000 Schweizer Franken.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Wissenschaftler* oder Wissenschaftlerteams, **die am 31. Januar 2024 nicht älter als 45 Jahre sind** (siehe Vermerk im Anmeldeformular). Pro Arbeit können maximal drei Preisträger prämiert werden. Einer der Preisträger muss in jedem Fall der Erstautor sein. Ausserdem müssen Autoren, die eine „equal contribution“ mit dem Erstautor aufweisen, als Preisträger nominiert werden, sofern das Kriterium des Alters erfüllt ist.

Die Stiftung Pfizer Forschungspreis ist Teil von Pfizer Inc., einem multinationalen Unternehmen mit Hauptsitz in den Vereinigten Staaten und hält sich strikt an alle anwendbaren Kontrollen und Gesetze.

Forschungsarbeiten

Es können Arbeiten aus der Grundlagenforschung sowie der klinischen Forschung in den eingangs erwähnten Bereichen eingereicht werden. **Die Arbeiten müssen innerhalb eines Jahres publiziert oder zur Publikation akzeptiert worden und vorwiegend in der Schweiz entstanden** sein. Unter Publikation wird ein Artikel in einem Periodikum verstanden, welches die Eingaben von Fachkolleginnen und Fachkollegen begutachten lässt. Diese sollen in Bezug auf den innovativen Charakter oder die klinische Relevanz als hervorragend beurteilt werden können. Die Forschungsarbeiten müssen den höchsten ethischen, rechtlichen und wissenschaftlichen Standards entsprechen. Eine Forschungsgruppe darf zum gleichen Sachgebiet, unter Anwendung einer identischen Methodik, nur eine Arbeit einreichen.

**Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument ausschliesslich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen beiderlei Geschlechts.*

Jury

Der Stiftungsrat vergibt die Preise **aufgrund des Antrages der wissenschaftlichen Kommissionen**, welche die Arbeiten unabhängig beurteilen. Er kann auf die Vergabe der Preise verzichten, wenn der wissenschaftlichen Kommission in den entsprechenden Forschungsgebieten keine eingereichte Arbeit preiswürdig erscheint oder die Anzahl qualitativ guter Arbeiten zu gering ist. Dieser Entscheid des Stiftungsrates ist nicht anfechtbar.

Dokumente und Eingabefrist

Bitte reichen Sie für die Bewerbung um den Pfizer Forschungspreis folgende Dokumente vollständig ein:

- Forschungsarbeit (zusätzliche Daten zur Arbeit, die im Internet publiziert sind, müssen mit der Bewerbung eingereicht werden)
- Zusammenfassung von max. einer halben A4-Seite, in welcher die Wichtigkeit der eingereichten Forschungsergebnisse vor dem Hintergrund des bisherigen Wissens in diesem Fachgebiet dargestellt wird
- Anmeldeformular, das von allen Autoren bestätigt worden ist
- Lebensläufe der Autoren, die sich als Preisträger bewerben

Die Unterlagen müssen bis am 15. Mai 2023 an die Stiftung Pfizer Forschungspreis (pfizerforschungspreis.ch@pfizer.com) eingereicht werden.

Preisverleihung

Die prämierten Forschungsarbeiten werden an der Preisverleihung am **Donnerstag, 25. Januar 2024** vorgestellt.

Zürich, März 2023